

Unkrautbekämpfung mit Heißdampf

Artikel vom 8. Februar 2024

Thermische Wildkrautbeseitigung



Thermische Wildkrautkontrolle mit einem Heißwasser-/Dampf-Gemisch über ein Flächengerät (Bild: Bertsche).

Mit der thermischen Wildkrautkontrolle über ein Heißwasser-/Dampf-Gemisch wird unerwünschte Vegetation ganz ohne chemische Hilfsmittel zurückgedrängt. Dazu ist lediglich Wasser und elektrische oder thermische Energie nötig. In den Dampferzeugern von [Bertsche Kommunalgeräte](#) wird ein bis zu 140°C heißes Wasser-Dampf-Gemisch erzeugt. Dieses Gemisch wird mit verschiedenen Arbeitswerkzeugen, im einfachsten Fall von Hand oder bei größerer Flächenleistung angebaut an ein Trägerfahrzeug, auf die von Unkraut befallenen Flächen ausgebracht.

So geht es Unkraut an den Kragen

Zunächst trifft der im Gemisch enthaltene Dampf auf die Blätter oder Triebe des zu bekämpfenden Wildkrauts. Die im Dampf enthaltene Wärmeenergie gart vorhandenes Grün und kondensiert dabei zu heißem Wasser. Das noch immer an die 90°C heiße Wasser dringt dann in den vom Dampf angewärmten Boden ein und bis in die Wurzeln der Pflanze vor. Temperaturen über 75°C sorgen dort für eine Zerstörung der für die Pflanzen lebenswichtigen Enzyme. Das so behandelte Wildkraut kann weder über die Blätter noch über die Wurzeln weitere Nährstoffe aufnehmen und trocknet innerhalb weniger Tage einfach ein. Je nach Bewuchs und Zustand der Fläche muss der Vorgang mehrmals wiederholt werden. Mit jeder Anwendung werden die unerwünschten Pflanzen weiter geschwächt, bis sie vollständig verkümmern und verschwinden. Der zeitliche Abstand zwischen den Behandlungen kann mit zurückgehendem Bewuchs immer weiter ausgedehnt werden.

Größere Komplettsysteme werden je nach Trägerfahrzeug und gewünschter Flächenleistung mit Wassertanks von 800 bis 2000 l angeboten. Die Aufbauten werden individuell nach den Abmessungen des Trägerfahrzeuges konfiguriert. Praxisbezogene Anbaugeräte (Flächengerät, Randsteingerät, Handlanzensysteme, Handflächengeräte) ermöglichen dabei die Unkrautbekämpfung in fast allen Bereichen. Besonders vorteilhaft ist z. B., dass auch auf Sandwegen und Parkwegen gearbeitet werden kann, ohne die Oberfläche zu verändern. Ergänzend zur Unkrautbekämpfung können mit dem Heißdampf auch Brunnen, Steine (Friedhof) und Mauern sehr gut gereinigt werden. Die Spritzwirkung des Dampfes ist dabei wesentlich geringer als beim üblichen Hochdruckreiniger.

Hersteller aus dieser Kategorie
